

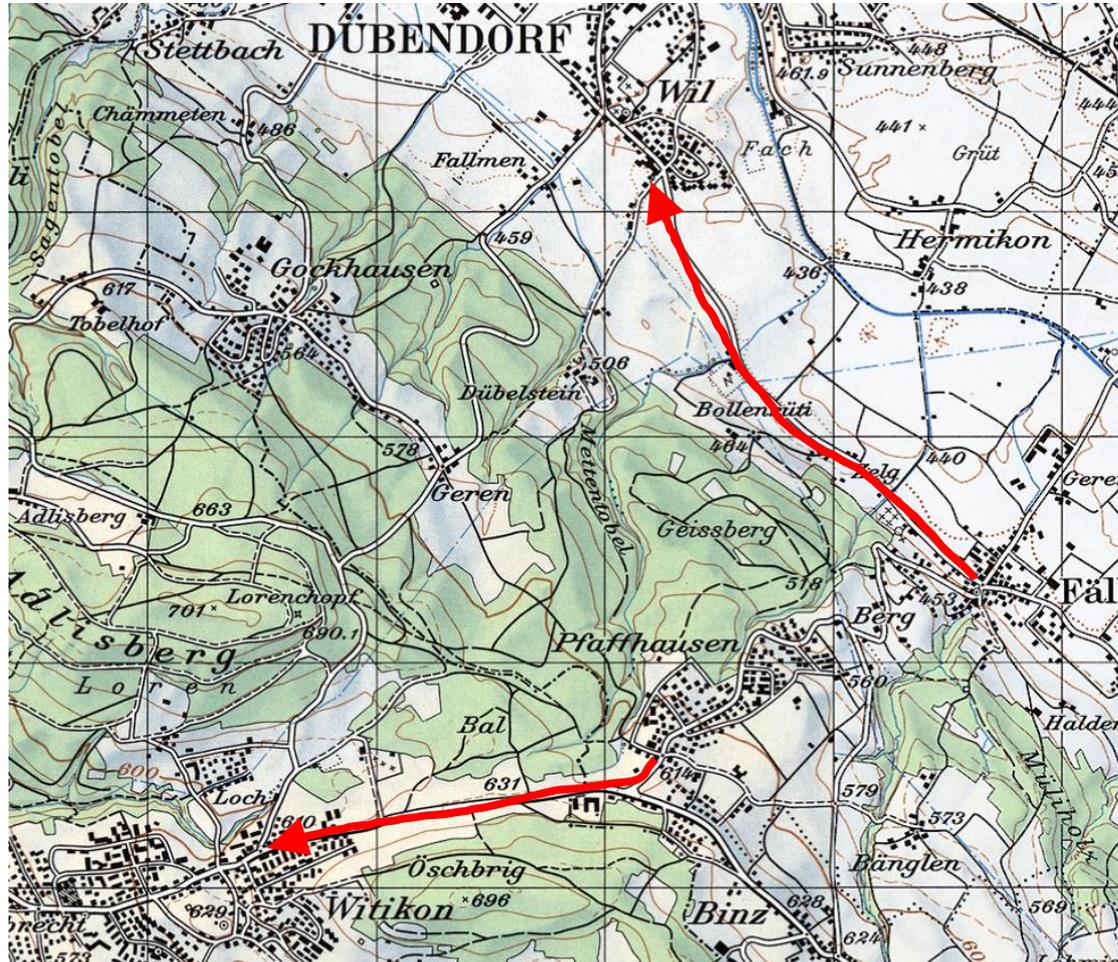
# Die Geschichte der Bengler Primarschule

Herzlich willkommen!

---

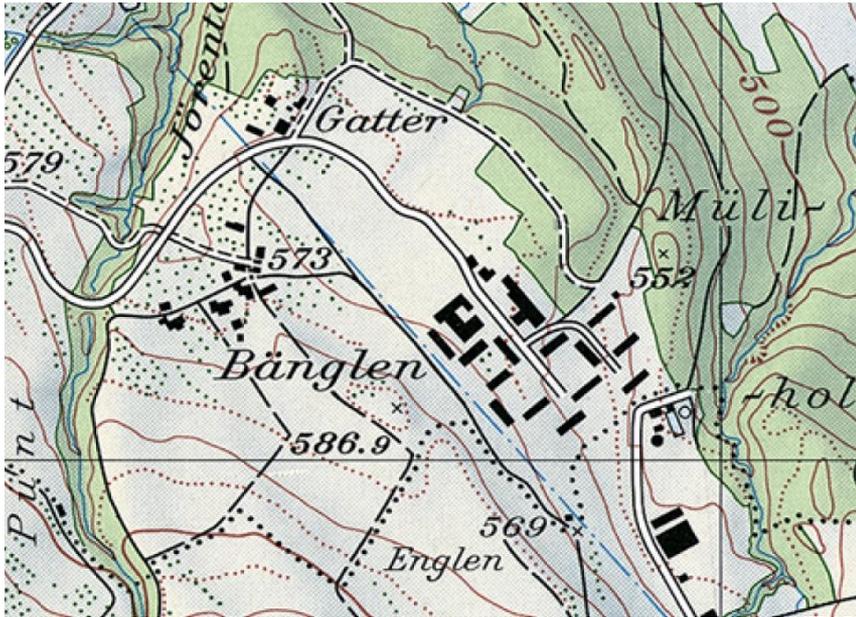
# 1970

Benglen gab es noch nicht. Die Sekundarschüler aus Fällanden gingen nach Dübendorf und die aus Pfaffhausen nach Witikon in den Sekundarschulunterricht.



# 1972

1972 wurden in Benglen die ersten Wohnungen bezogen. Der erste Kindergarten war bereits gebaut.



# 1972 - 1974

Bau des Primarschulhauses Benglen für die 1. bis 6. Primarklasse.

Bezug 1974 durch 1. und 2. Primarklasse Benglen und der Rest (Reserveräume) durch die Sekundarstufe.

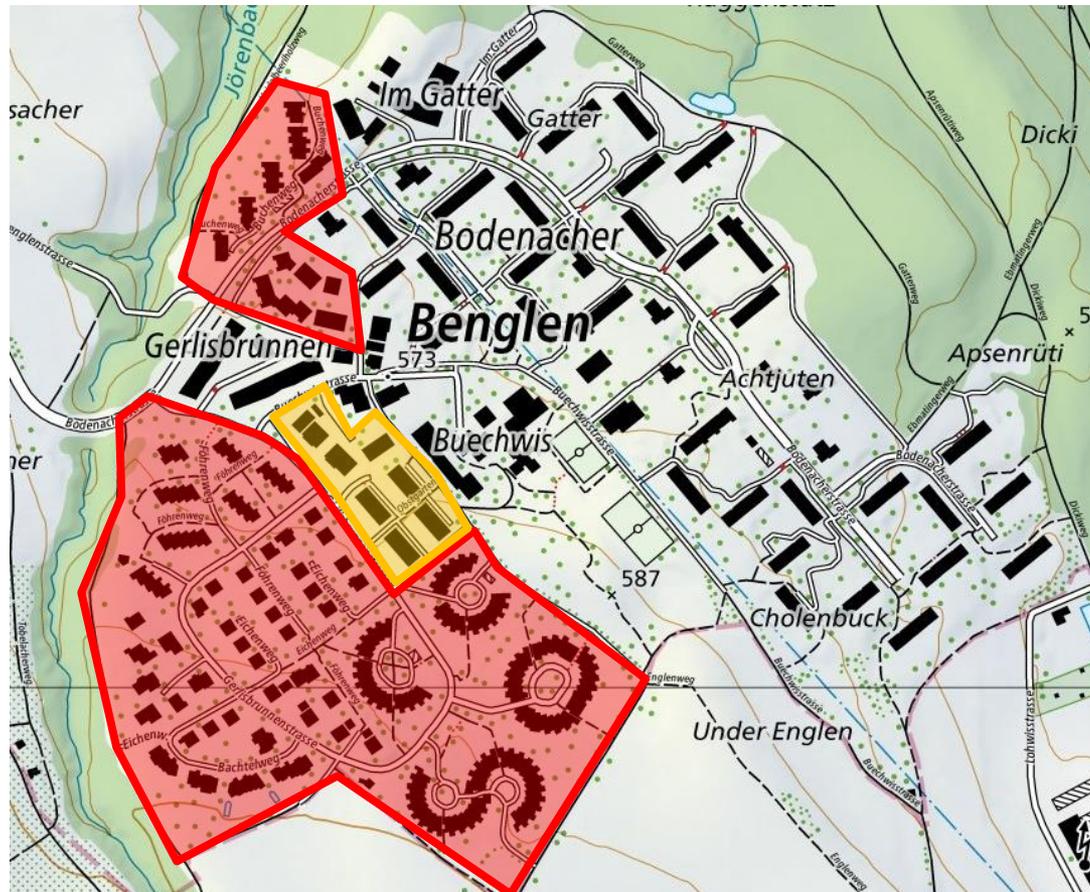
Die Primarschüler der 3. bis 6. Klasse aus Benglen mussten wegen Mangels an Kinder der betroffenen Jahrgänge nach Pfaffhausen in die Schule.



Bautafel des Bengler Primarschulhauses

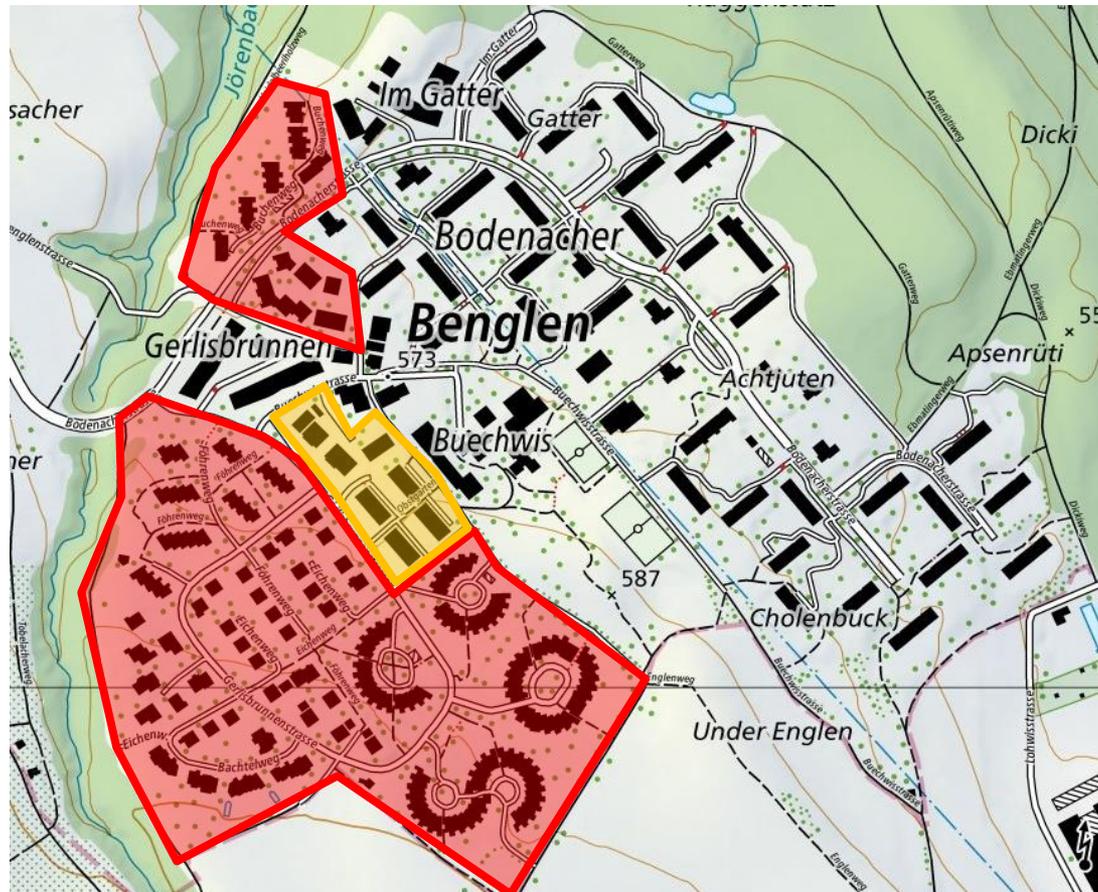
# 1974

Die Reserveräume waren vorhanden, weil das Primarschulhaus von Anfang an für die ganze Überbauung Benglen gebaut wurde. Auch für den noch nicht bebauten Teil (rot). Zudem gab es 1973 die Ölkrise und da alle Göhnerblöcke als Eigentumswohnungen geplant waren, blieben Anfangs rund 200 Wohnungen leer.



# 1974

Der nicht bebaute Teil (rot) war bereits geplant und zum Teil bereits bewilligt. Das noch nicht gebaut wurde war auch den Nachwirkungen der Ölkrise zuzuschreiben.



### **3. Frage**

**Wie sind die finanziellen Probleme, die sich durch den Bau der Siedlung Benglen ergeben haben, von der Gemeinde Fällanden gelöst worden ?**

**Antwort des damaligen Gemeindeschreibers Klaus Albrecht:**

«Die Frage, was jetzt passieren würde, wenn innerhalb der nächsten Jahre 5 Jahre 3 bis 4'000 neue Einwohner in der Gemeinde zuziehen hat die Gemüter bewegt. Die Höhe der notwendigen Ausgaben und natürlich auch von den Einnahmen konnte nur geschätzt werden. Genaue Kostenvoranschläge für die von der Gemeinde zu bauenden Erschliessungen wie Strassen, Stromversorgung, Wasserversorgung, Schulhäuser hat es zu diesem Zeitpunkt noch nicht gegeben. Darum sind wie bereits erwähnt verschiedene mögliche Varianten gerechnet worden. Daraus wurde ersichtlich, dass die neue Überbauung Benglen könne verkraftet werden. Als eine grosse Unbekannte ist allerdings der zeitliche Anfall und die Höhe der künftigen Steuererträge aus der Benglen geblieben. Nach den Berechnungen der Finanzplanungskommission hätten sich da vorübergehende Liquiditätsschwierigkeiten von einigen 100'000 Franken können ergeben. Um diese Gefahr zu bannen, ist man auf recht interessante und neuartige Ideen verfallen. Wie wäre es, wenn der Bauherr der Gemeinde diese Einnahmen würde garantieren und allenfalls zur Verfügung stellt? In langen Verhandlungen mit der Firma Göhner AG ist ein Vertrag ausgearbeitet worden, welcher im Wesentlichen bestimmt hat, dass der Gemeinde dieses erwähnte Einnahmenloch durch ein zinsloses Darlehen vom Bauherr zur Verfügung gestellt wird. Es hat sich dann gezeigt, dass der Vertrag nicht müsse ausgeübt werden, weil die notwendigen Gelder aus den Steuererträgen von den Beglern Einwohnern und aus den Landverkäufen zur Verfügung gestanden sind.»

# 1975

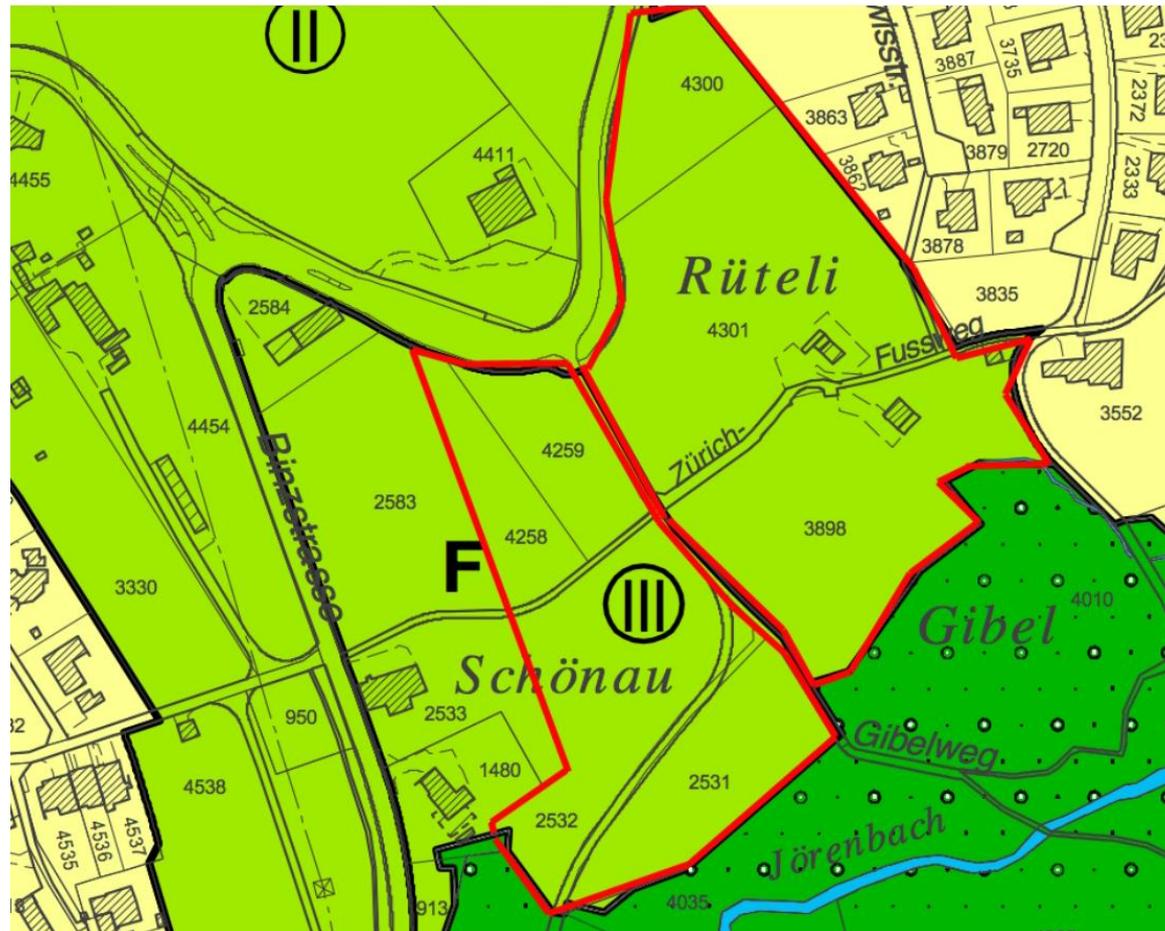
Zähneknirschend gab man der 3. Primarklasse in Benglen ein Zimmer im Primarschulhaus Benglen. Das Argument, es seien zu wenige Kinder im Jahrgang konnte nicht mehr stechen.



# Mitte 70'er

Das bei der Schönau/Rüteli bereits fertig geplante Sekundarschulhaus wurde kurz vor dem Spatenstich wieder verworfen.

Landerwerb, Planung, Verzinsung usw. kostete den Steuerzahler rund 7 Millionen.



# 1977

Einweihung und Bezug des für auf 10 Jahre Lebensdauer ausgelegten Holzpavillon. Platz für Bengler Kinder bot er jedoch nicht. Mit Schreiben vom Januar 1977 informierte die Schulpflege 20 Bengler Familien, dass Ihre Kinder im Frühjahr wegen Raummangels nicht in den Kindergarten können und somit nicht eingeschult werden können.



# 1979

1979 wurde das Kleinschulhaus Buechwis eingeweiht. Bengler Kindergärtner konnten nun endlich ganztags den Kindergarten besuchen.



# 1987

Als nach 10 Jahren eigentlich das Lebensende des Pavillons erreicht wurde, wurde er nicht abgerissen, sondern erweitert.



# 1988

1988 wurde für die Bengler Primarschüler die Unterführung auf der Binzstrasse gebaut.

Bis dahin mussten die Bengler Primarschüler der 4. bis 6. Primarklasse sowie die Sekundarschüler aus Pfaffhausen die 80er Strasse entweder zu Fuss mittels Überführung oder mit dem Velo überqueren.

# 1991

1991 wurde das Schulhaus Bommern aufgestockt, um Platz für die Bengler Primarschüler der 4 bis 6. Klasse zu schaffen.



# 1997

1997 wurde für das Bengler Primarschulhaus ein Vorprojekt zur energetischen Sanierung erstellt. Am Ende gab es eine Pinselsanierung.

Schulgemeinde Fällanden

Vorprojekt  
Sanierung

Schulhaus Benglen  
Fällanden

Metron Architekturbüro AG

CH-5201 Brugg  
Postfach 253

Stahlrain 2  
Tel 056 460 91 11  
Fax 056 460 91 00

# 1997 - 2013

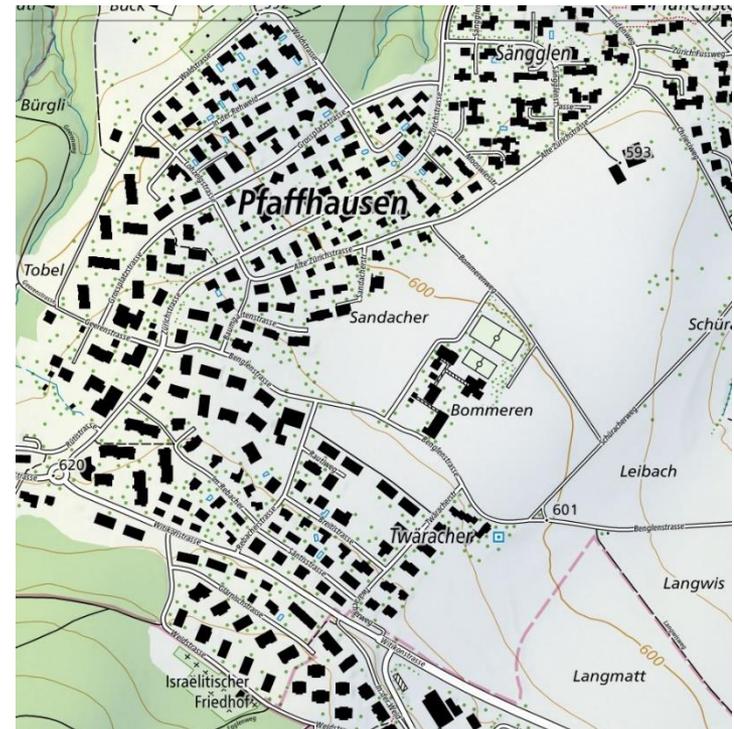
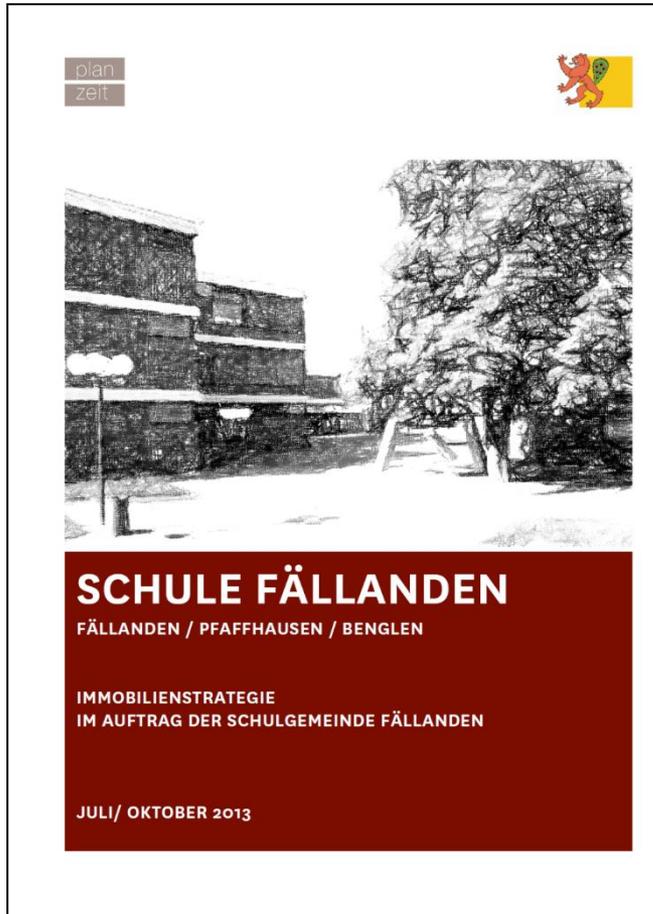
In Benglen und Pfaffhausen wurde nichts weiter unternommen.

In Fällanden wurde die Schule Totalsaniert.

Des weiteren wurde die Erhöhung der Entschädigung der Mitglieder der Schulpflege am 13. Dezember 2000 beschlossen.

# 2012

2012 gab die Schulpflege eine Immobilienstrategie in Auftrag, welche im Jahr 2013 publiziert wurde.



# 2013

Die Immobilienstrategie zeigte 3 verschiedene Varianten zur Schulraumsanierung auf. Zwei davon werden in der Studie selbst jedoch als «wohl nicht umsetzbar» beschrieben. Trotzdem hielt man an diesen fest, weil man die einzig umsetzbare Variante, ein Neubau der Sekundarschule in Bommern in Ergänzung zur Sanierung oder Neubau der Primarschule Bommern, nicht wollte.

## Strategie 1

Neubauten an bestehenden Standorten

**Nicht umsetzbar** da Schulanlage Buechwis im Inventar des kantonalen Denkmalschutzes

## Strategie 2

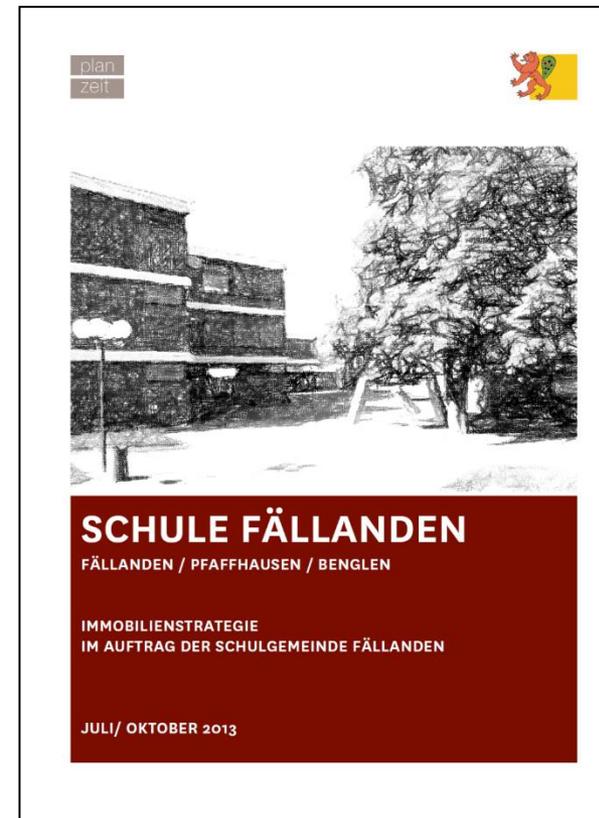
Sekundarschule in Bommern

**Ohne Hürden sofort umsetzbar.**

## Strategie 3

Neubauten am Standort Kreisel

**Nicht umsetzbar**, da Land beim Kreisel in Landwirtschaftszone und angenommener Kulturlandinitiative 2012



# 2013

Wider besseren Wissens wurde schon 2013 die Variante 2 schlechter bewertet als sie eigentlich war. Zum Beispiel Anschluss ÖV.

%									
	Standorte Fällanden und Benglen sind gut erschlossen. Standort Bommern nur über Quartierstrassen. Dies ist problematisch wenn die Eltern die Kinder mit dem Auto bringen	7	0.35	Standorte Fällanden und Benglen sind gut erschlossen. Verkehr in Pfaffhausen nimmt wegen SEK noch zu. <b>ÖV-Erschliessung in Bommern ist schlecht.</b>	5	0.25	Standort Kreisel ist mit dem ÖV für die SEK optimal erschlossen.	8	0.4
	keine Lärmproblematik	10	0.5	keine Lärmproblematik	10	0.5	Grundstücke liegen an Hauptverkehrsachse. Lärmbelastung muss gelöst werden.	6	0.3
	Grundstücke sind erschlossen.	8	0.24	Grundstücke sind erschlossen.	8	0.24	Grundstück muss mit Werkleitungen erschlossen werden. Aufwand unklar. Zwischen den Grundstücken führt eine Gastransportleitung durch.	5	0.15

Jobs online gefunden
Schule Fällanden

Job merken
Bewerben

12 März

**Bommern: Klassenlehrperson für die 5. Klasse mit Sport im Profil ca. 77%**

Pfaffhausen
80%
Festanstellung

28 März

**Bommern/Buechwis: eine schulische Heilpädagogin / einen schulischen Heilpädagogen 37-100%**

Pfaffhausen
40% - 100%
Festanstellung

12 März

**Bommern: Fachlehrperson für die Mittelstufe mit Sport im Profil ca 66%**

**Bommern: Klassenlehrperson für die 5. Klasse mit Sport im Profil ca. 77%**

Veröffentlicht: 12 März 2024
Pensum: 80%
Vertrag: Festanstellung

**Arbeitsort: Pfaffhausen**

**Bommern: Klassenlehrperson für die 5. Klasse mit Sport im Profil ca. 77%**

Die drei Schulen Lätten in Fällanden, Bommern in Pfaffhausen und Buechwis in Benglen, die in den drei Dorfteilen der Gemeinde angesiedelt sind, bilden zusammen die Schule Fällanden. An unseren Schulen unterrichten und betreuen rund 250 Lehrpersonen und Mitarbeitende über 1'200 Schülerinnen und Schüler.

**Bommern: Klassenlehrperson für die 5. Klasse mit Sport im Profil ca. 77%**

Sie unterrichten mit Freude, Professionalität und Humor und die Beziehung zu den Kindern ist Ihnen ein zentrales Anliegen? Dann sind Sie bei uns im Schulhaus Bommern goldrichtig!

Auf Schuljahresbeginn 2024/2025 suchen wir für unsere Schülerinnen und Schüler **eine Klassenlehrperson für die 5. Klasse mit Sport im Profil**

**Pensum ca. 77%**  
**Klasse Mittelstufe, 5. Klasse**  
**Wochenlektionen 21**  
**Arbeitstage** Dienstag frei

Das Schulhaus Bommern in Pfaffhausen liegt im Grünen und doch nah von Zürich **mit gutem Anschluss an den öffentlichen Verkehr.** In der Schule Bommern lernen rund 250 Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten bis zur 6. Klasse.

Das erwartet Sie in unserem Schulhaus:

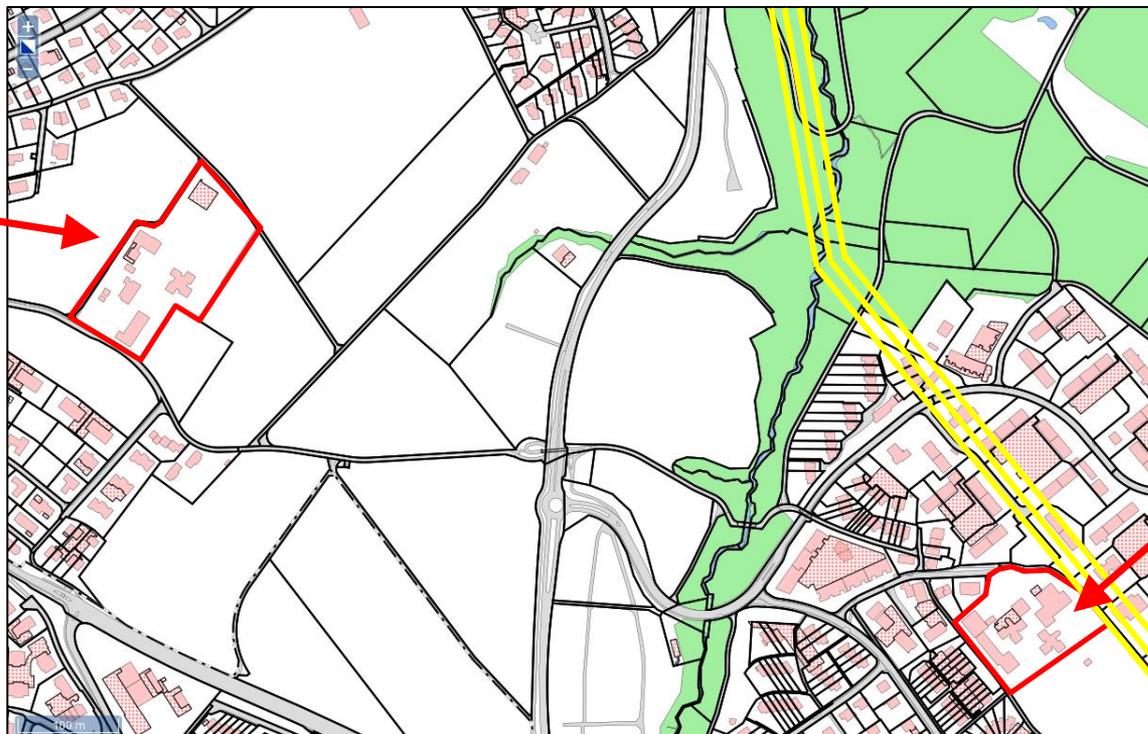
- Wir sind ein wertschätzendes und aufgeschlossenes Team mit einer engagierten erfahrenen Schulleitung.
- Unterstützende Kolleginnen und Kollegen freuen sich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen.
- Wir sind schlank organisiert und bieten eine zeitgemässe Infrastruktur.

# 2013

Eine weitere Kuriosität in der Immobilienstrategie 2013 die den Protektionismus der Schulhausparzelle in Bommern hervorhebt ist der Landabtausch bzw. Umzonung der verschiedenen Parzellen bei der Kreisel Variante. Bommern sollte zu Landwirtschaft umgezont werden. Buechwis an einen Investor verkauft.

**Welches Grundstück wäre für Sie als Investor attraktiver?**

Grundstück Bommern mit unverbauter Nachbarschaft, hervorragender Aussicht übers Glattal, Greifensee, etc.

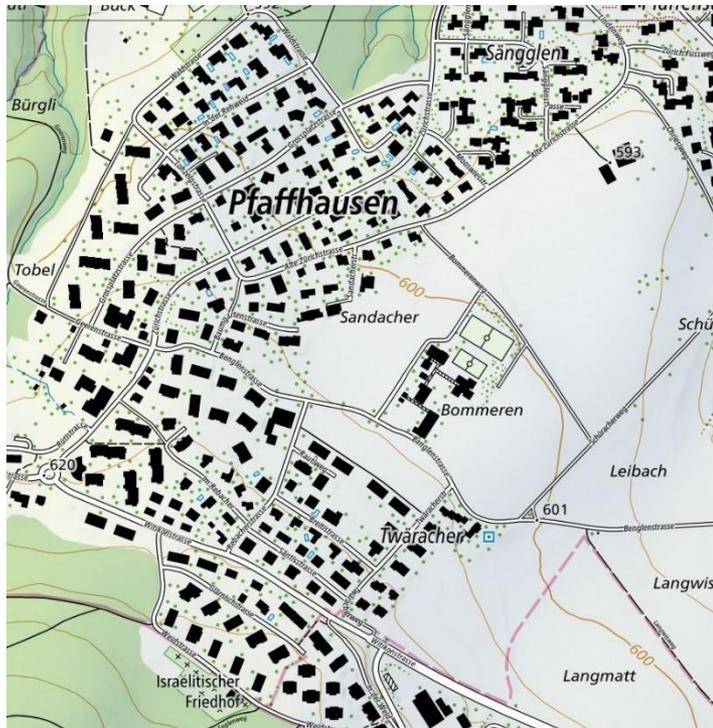


Grundstück Buechwis ohne Aussicht, neben Hochspannungseleitung und im Inventar des Denkmalschutzes.

Quelle Karte ohne gelbe und rote Markierungen: gis Browser Zürich: <http://maps.zh.ch/>

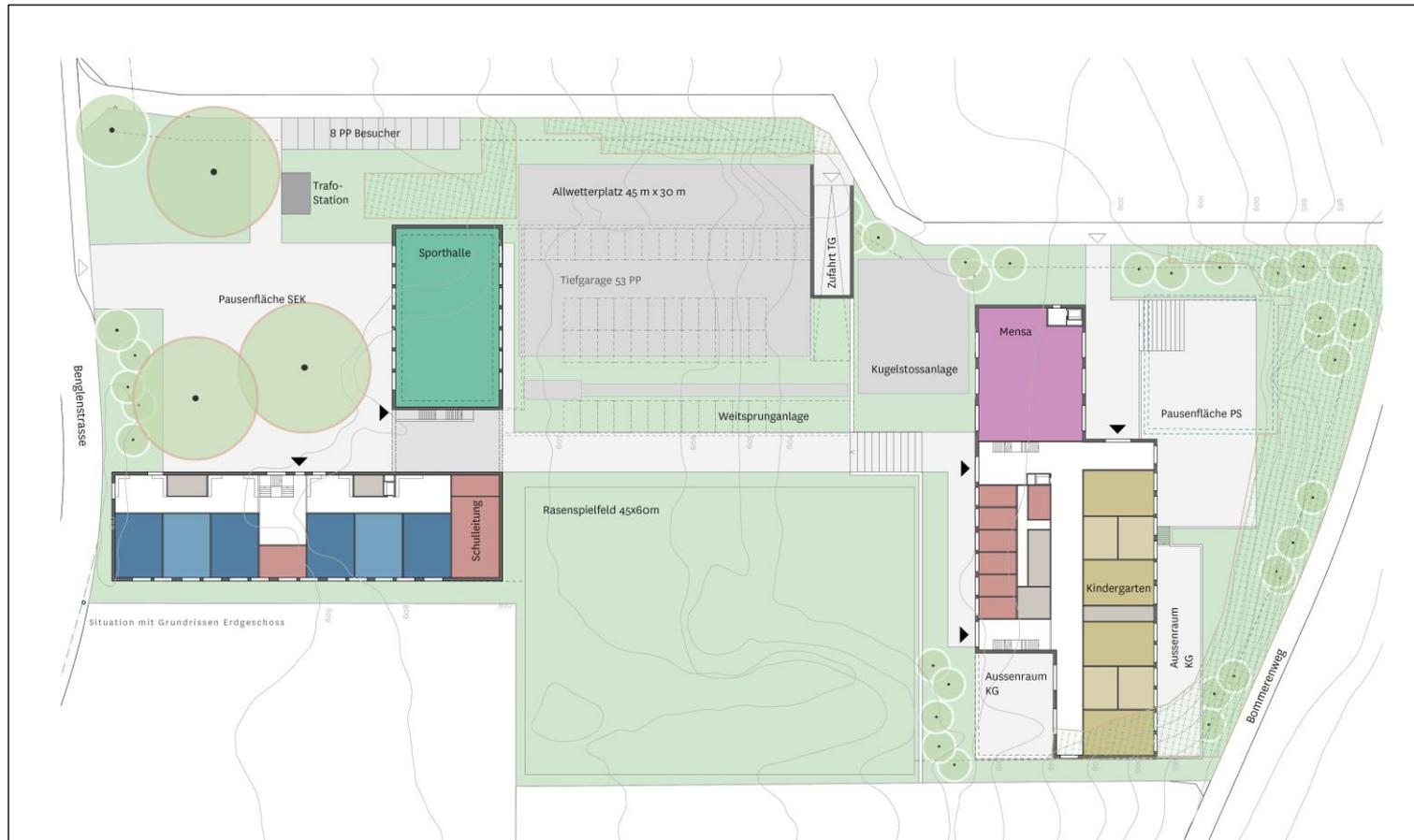
# 2023

2023 gab die Schulpflege eine vertiefte Machbarkeitsstudie für die einzig umsetzbare Variante der Immobilienstrategie, die Strategie 2 mit einem Neubau der Sekundarschule in Ergänzung zur Sanierung oder Neubau der Primarschule in Bommern in Auftrag.



# 2023

Es wurden 3 Varianten betrachtet, wobei eine mit Dreifachturnhalle (Variante A) gewesen wäre. Die anderen beiden Varianten (B1 und B2) sind mit zwei einzelnen Turnhallen (1 Mal 1-fach. 1 Mal 2-fach). Hier ist Variante B2 dargestellt.



# 2023

Das Ergebnis war durchwegs positiv. Dennoch entschied man sich, die Strategie 2 nicht weiter zu verfolgen und auf Strategie 1 zu wechseln. Rational nachvollziehbar ist dieser Entscheid nicht.

		Variante A Schulanlage mit Dreifach - Turnhalle		Varianten B Schulanlage mit Einzel - Turnhallen	
Kosten inkl. MWST / Termine	Zeitraum Etappe 1	2022 - 2028	+	2022 - 2028	+
	Zeitraum Etappe 2	2028 - 2031	+	2028 - 2031	+
	Erstellungskosten PS-Schule +/-25%	34.0 Mio		38.4 Mio	
	Erstellungskosten SEK-Schule +/-25%	25.2 Mio		32.3 Mio	
	Erstellungskosten Turnhalle +/-25%	18.7 Mio		in Kosten Schulgebäude enthalten	
	Erstellungskosten Schwimmhalle +/-25%	in Kosten TH enthalten		-	
	Kosten Schwimmhalle Buchwies	Abriss 0,3 Mio		Umbau 4,5 Mio	
	Erstellungskosten Aussenraum +/-25%	5,6 Mio		6,2 Mio	
	<b>Gesamtkosten +/-25%</b>	<b>83,8 Mio</b>	<b>0</b>	<b>81,4 Mio</b>	<b>+</b>
Turnhalle / Sportflächen	Schulsport Turnhallen	suboptimal, konfliktanfällig	0	optimal, getrennt PS und SEK	+
	Vereinsnutzung Turnhallen	sehr gut möglich	+	gut möglich	0
	Rasensportplatz	vorhanden	+	vorhanden	+
	Hartplatz	40m x 26m, Dach Turnhalle - zu klein	0	60m x 30m - möglich *	+
	Laufbahn (100m)	extrem aufwendig aufgrund Topographie	0	extrem aufwendig aufgrund Topographie	0
	Betrieb Sportanlagen	möglich	+	möglich	+
Lehrschwimmbecken	Lage	Neubau Bommern, in Kombination mit Dreifach-Turnhalle		Instandsetzung Bestand Buchwies	
	Schulbetrieb	optimal möglich	+	optimal möglich	+
	Öffentliche Nutzungen	optimal möglich	+	optimal möglich	+
	Raumprogramm	optimal umsetzbar	+	Garderoben erweitern	0
	Technische Ausstattung	optimal ausrüstbar	+	Bestand anpassen	0
	Nachhaltigkeit	Abriss und Neubau	-	Bestandesbau	+
Unterbruch Schwimmbetrieb	kein	+	ca. 2 Jahre während Umbauzeit	-	
Naturschutz / Verkehr	Verkehrsbelastung	stark erhöht durch Turnhallennutzung und Schwimmhalle	-	erhöht durch Zunahme Schüler	0
	Lage Tiefgarage	zum Teil unter Schulgebäude möglich	+	nur ausserhalb Schulgebäude möglich, aufgrund Turnhallen	0
	Zufahrt Tiefgarage ab Benglienstrasse	möglich	+	möglich *	+
	Heckenschutz	Ersatzpflanzungen in einzelnen Bereichen - Antrag auf Schutzentlassung notwendig	-	Ersatzpflanzungen in allen Bereichen - Antrag auf Schutzentlassung notwendig	-
	Baumschutz ( 3 Bestandesbäume)	mind. 2 Bäume ersetzen - Antrag auf Schutzentlassung	-	Erhalt möglich (Var. B2)	0

## Bewertung:

Positive: 11

Negative: 2

Rest neutral

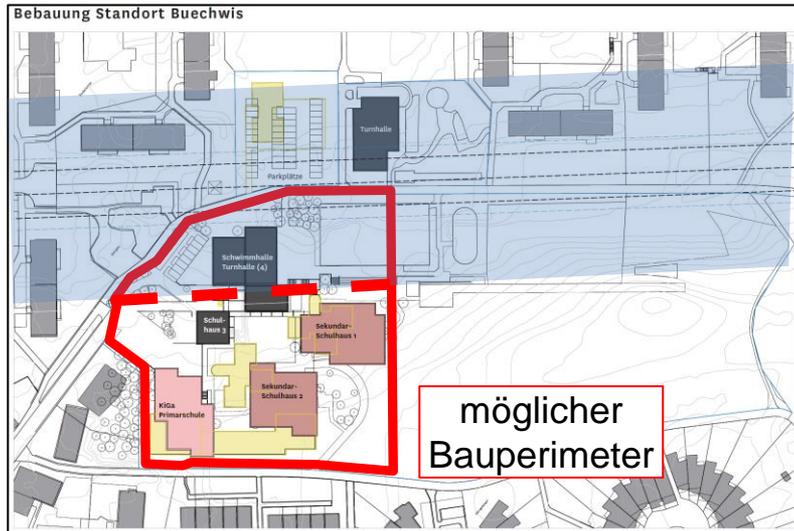
# 2023

Vision in der Studie für Neubauten in Benglen und Pfaffhausen.

In Benglen soll noch dichter gebaut werden.

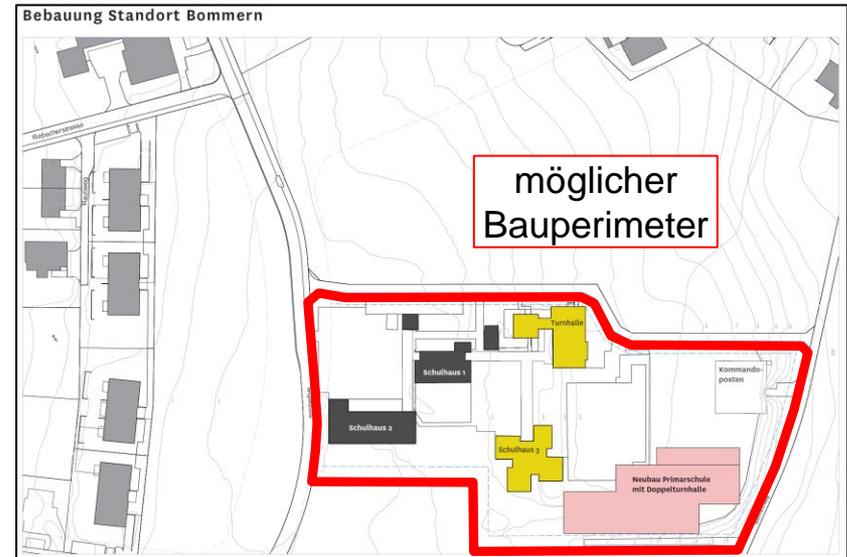
In Pfaffhausen soll das Schulhaus möglichst weit weg von den Wohnhäusern ganz am Rand der Parzelle gebaut werden.

## Benglen



Quelle: Vertiefte\_Machbarkeitsstudie\_vom\_1.\_Mai\_2023 (Seite 79)  
(rote Markierung Bauperimeter sowie Mikrotreslazone nachträglich eingefügt)

## Pfaffhausen



Quelle: Vertiefte\_Machbarkeitsstudie\_vom\_1.\_Mai\_2023 (Seite 79)  
(rote Markierung Bauperimeter nachträglich eingefügt)

# 2023

29. November

Wurde der Abzug der Bengler Primarschule in ein Providurium in Bommern richtigermassen abgelehnt.

30. November:

Einzelinitiative zur Umsetzung der einzig umsetzbaren Variante wurde eingereicht

# 2024

Der Gemeinderat unterstützt die Initiative.

Der Gemeinderat kann einem bei der ganzen Geschichte nur leid tun. Bis zur Umsetzung der Einheitsgemeinde hatte er nichts mit der Schule zu tun. Nun muss er die jahrzehntelange «Nichtumsetzung» der Schule auslöffeln.

**12. Juni:**

**Abstimmung an der Gemeindeversammlung zur Einzelinitiative.**

**Ihre Möglichkeit die Weichen endlich richtig zu stellen!**

---